

# Digitalisierung und ältere Menschen – Potenziale und Teilhabechancen

**KDA Fachtag · 20.09.2023 · Düsseldorf**

# Die Lernwerkstatt der Digital Health Factory Ruhr

**Beteiligung von Senior:innen (u.a.) beim Co-Design  
digitaler Lösungen**

Janina Kleist, 20.09.2023

# Inhalt

1. Projekt Digital Health Factory Ruhr (DHFR)
2. Partizipative Bedarfsermittlung/ Co-Design
3. Entwicklung neuer Versorgungsmechanismen



# Projekt Digital Health Factory Ruhr (DHFR)

Stärkung des Digital-Health-Sektors an der Ruhr durch Entwicklung digitaler Lösungen und Produkte für Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitsversorgung

## Initialpartner

- MedEcon Ruhr e.V. c/o MedEcon Ruhr GmbH, Bochum
- Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik (ISST), Dortmund
- Hochschule für Gesundheit, Bochum

**Förderung:** BMBF – Bundesministerium für Bildung und Forschung, WIR! – Wandel durch Innovation in der Region; seit 01.09.2022 bis Herbst 2024 + x

## Zusammen mit (wachsendem) Netzwerk:

- Digital-Health-Industrie
- Gesundheitswesen
- Wissenschaft
- Wohlfahrtsverbände
- Kommunen

# Partizipative Bedarfsermittlung/ Co-Design

**Ausgangssituation:** Soziodemographische und sozialräumliche Unterschiede (Betroffenheit, Ressourcen, Kompetenzen)

**Vulnerabilität<sup>2</sup>:** besondere Verfassung oder Lage, die eine Verwundbarkeit begründet

**Factory:** vulnerabel aufgrund geringerer Gesundheitskompetenz/ Einkommen/ Vorerkrankung/ Behinderung/ Sprachbarrieren/ Zeitmangel

**Wichtig:** im aktuellen System vulnerabel – Abbau Barrieren = geringere Vulnerabilität!

**Bedarfsorientierung:** potenzielle Nutzer:innengruppen im ganzen Ruhrgebiet; Menschen fühlen sich gehört



# Partizipative Bedarfsermittlung/ Co-Design

## Vorgehen

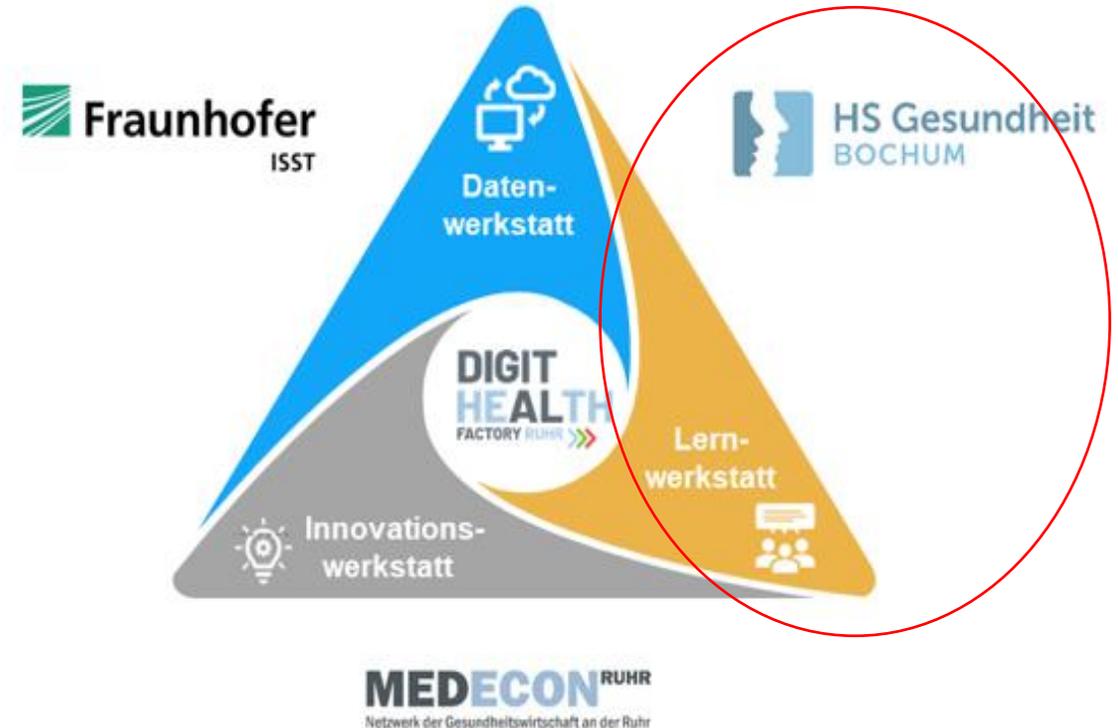
Bedarfsanalyse, Gespräche mit Stakeholdern/  
Multiplikator:innen/ Kommunen, Workshops

## Aufbau systematischer Zugänge zu Communities

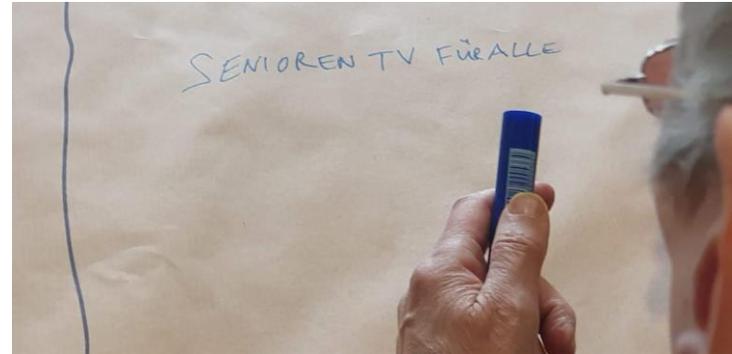
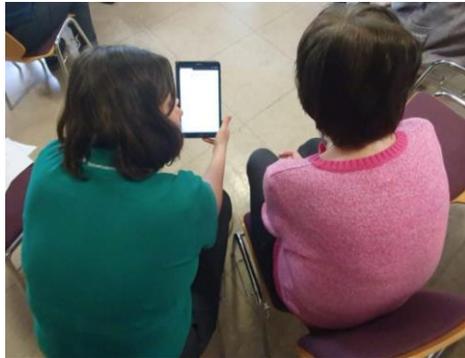
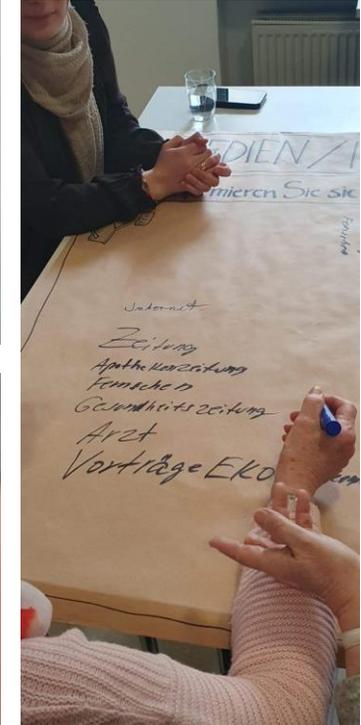
Netzwerke von Menschen, die durch  
Solidarität, gemeinsame Identität und Normen  
miteinander verbunden sind<sup>1</sup>

## Communityspezifische Gesundheitssituation im Sozialraum

Angebote der Gesundheitsförderung/  
Prävention/ Versorgung → Was wird genutzt?  
Wo bestehen Lücken?



# Partizipative Bedarfsermittlung/ Co-Design



Wir erheben implizites Wissen aus den Lebenswelten. Das besondere Wissen der älteren Menschen, Alleinerziehenden, Menschen mit Migrationshintergrund/ Fluchtgeschichte, berufstätigen Eltern, Menschen mit Behinderung, ... wird berücksichtigt.

## ☐ Digitale Diversität für eine diverse Gesellschaft☐

# Partizipative Bedarfsermittlung/ Co-Design

Digitale Lösungen, die auch spezifischen Anforderungen gerecht werden

## Vertrauen und Sicherheit

Datenschutz, Datensicherheit, Transparenz im Umgang mit personenbezogenen Daten, ethische Aspekte

## nutzer:innenfreundliche Gestaltung/ Bedienung

klar und verständlich; Berücksichtigung verschiedener Sprachen/ Kommunikationsbedürfnisse/ Fähigkeiten

## Aufbau digitaler Kompetenzen

Schulungen und/ oder individuelle Unterstützung

# Entwicklung neuer Versorgungsmechanismen

Rückfluss Ergebnisse in passgenaue Entwicklung digitaler Versorgungsstrukturen

## Ziel

langfristige gesundheitliche Aktivierung der Menschen an der Ruhr (mit und ohne gesundheitliche Probleme)

## Lösungsansatz

Aufbau Gesundheitsplattform Ruhr: Infos & Dienste

## Prinzipien

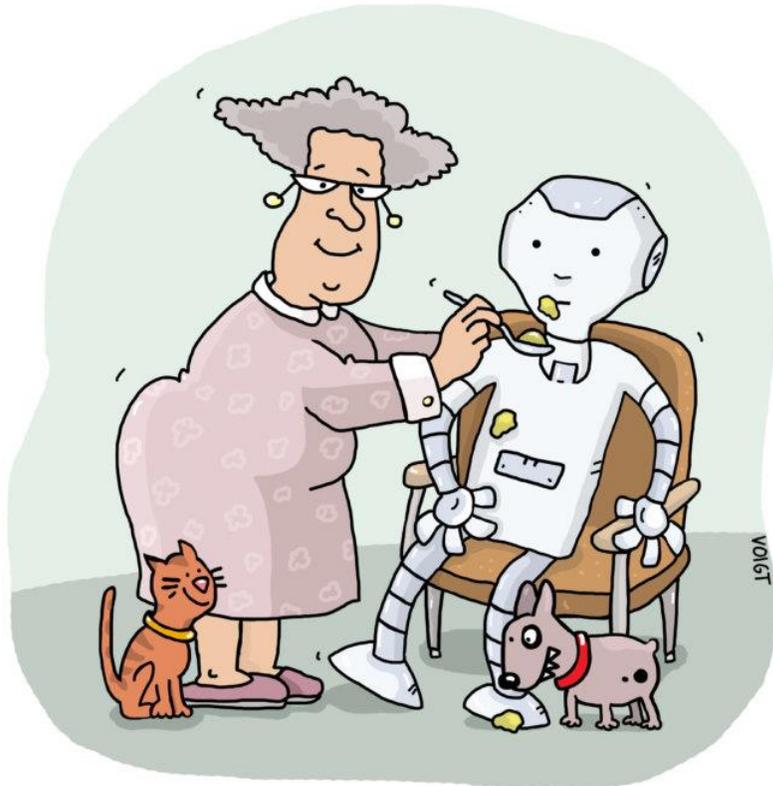
einfache Sprache, niederschwellig, barrierearm/ -frei

## Kategorien

gesunder Alltag, Einrichtungen vor Ort, Medien & Informationsbeschaffung



# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Seit Frau Hansen den Pflegeroboter hat,  
geht es ihr viel besser.

# Quellen

<sup>1</sup>**Bradshaw**, Ted K. (2008): The Post-Place Community: Contributions to the Debate about the Definition of Community, in: Community Development, Volume 39, 2008 - [Issue 1](#), S. 5-16.

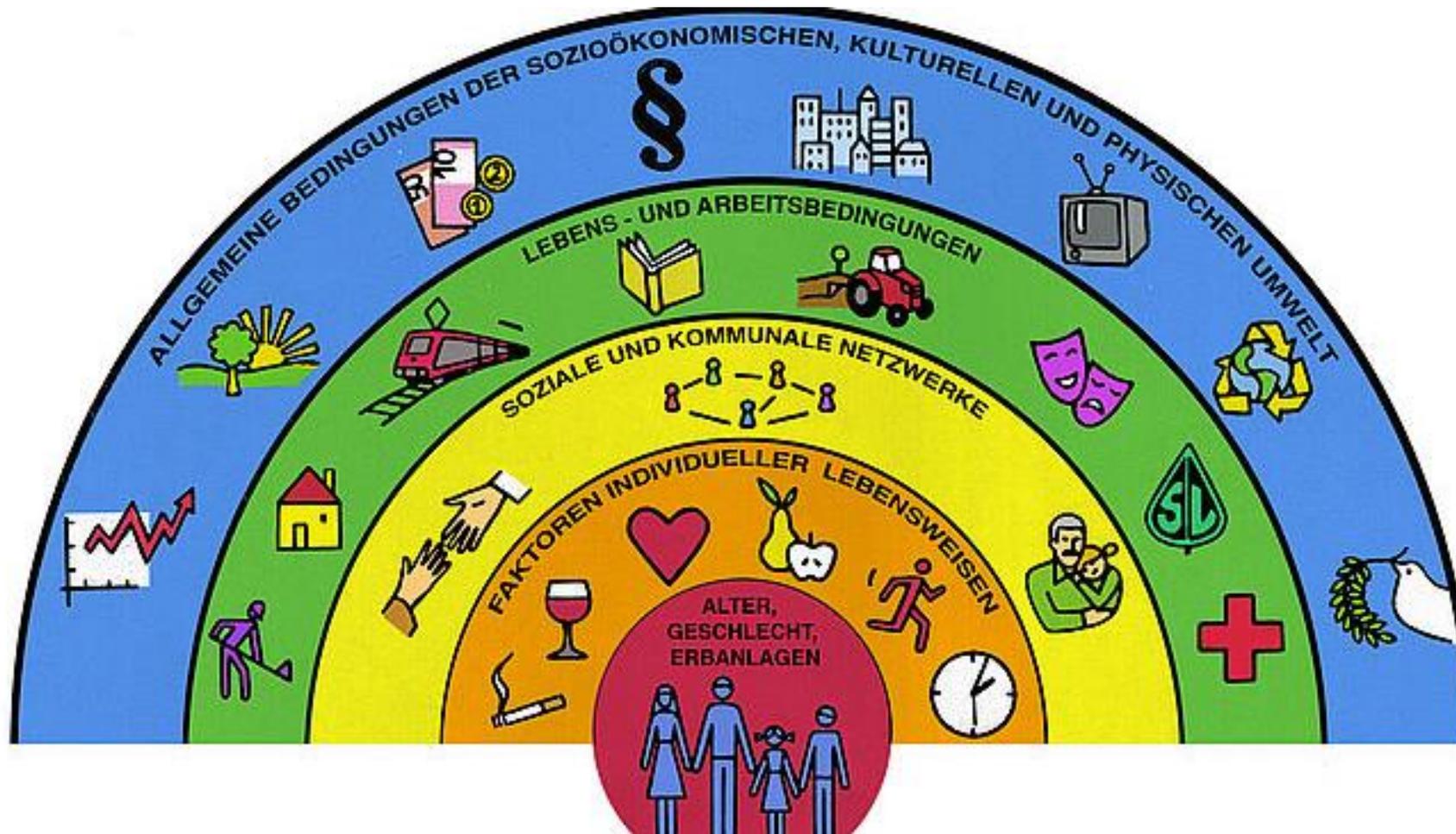
<sup>2</sup>**Birnbacher**, Dieter (2012): Vulnerabilität und Patientenautonomie – Anmerkungen aus medizinethischer Sicht, in: Medizinrecht 30 (2012), S. 560-565.

<sup>3</sup>**Jahel**, Tina/ Dassow, Hans-Henrik/ H´Gerhardus, Ansgar/ Schütz, Benjamin (2022): The digital rainbow: Digital determinants of health inequities, in: Digit Health, 2022: 8/2.

<sup>4</sup>**Voigt**, Sabine (2020): Karikatur „Pflegeroboter“, Website: <https://news.wohnen-im-alter.de/2020/11/digitalisierung-kein-problem-der-karikaturenwettbewerb-zu-alter-und-digitalisierung/>, Abruf am 12.09.2023.

# Backup

# Regenbogenmodell nach Margret Whitehead und Göran Dahlgren (1991)



# Der digitale Regenbogen: Jahel et al nach Whitehead und Dahlgren (1991)

